

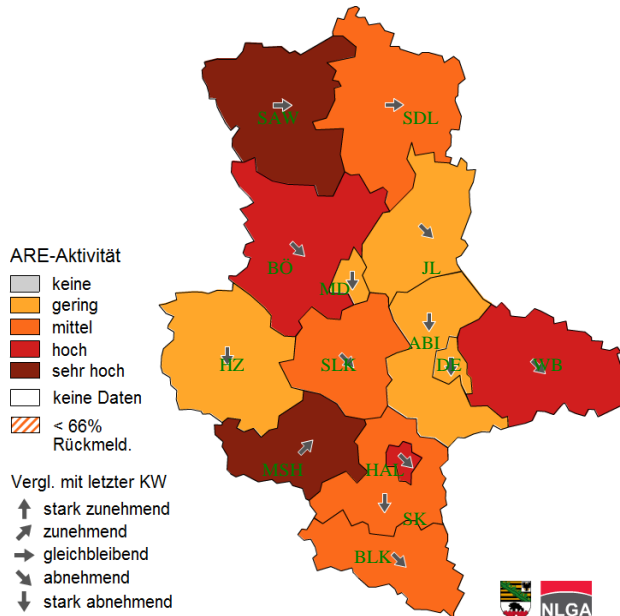
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 12/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



12. KW (16.03.2015 – 22.03.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1046 von 12616 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 8,3% (Vorwoche: 11,3%)

ARE-Aktivität:

| | |
|-----------|-----------------|
| Keine | 0 (Vorwoche: 0) |
| Gering | 5 (Vorwoche: 0) |
| Mittel | 4 (Vorwoche: 2) |
| Hoch | 3 (Vorwoche: 4) |
| Sehr hoch | 2 (Vorwoche: 8) |

Trend:

In 2 Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 3 Stadt-/Landkreisen eine hohe, in 4 Landkreisen eine mittlere und in 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Nach 35% in der Vorwoche ist der Anteil von Influenzavirusnachweisen in den Surveillanceproben auf Grund der häufigeren Nachweise von Influenza-B-Viren wieder etwas angestiegen und lag in der Berichtswoche bei 38%. RS-Viren wurden in 10% der Sentinelproben nachgewiesen, Adenoviren in 4%. Enteroviren und humane Metapneumoviren waren wiederum lediglich sporadisch nachweisbar. Insgesamt lag der Anteil der Proben mit Virusnachweis bei 55%.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 589 Laborbefunde übermittelt: 411x Influenza A, 177x Influenza B und 1x Influenza A/B. Es handelt sich um 266 Kinder und Jugendliche im Alter von 2 Monaten bis 17 Jahren sowie um 323 Erwachsene im Alter von 18 bis 91 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 131x Halle (Saale), 107x Wittenberg, 83x Saalekreis, 51x Magdeburg, 37x Anhalt-Bitterfeld, 35x Börde, 34x Burgenlandkreis, 23x Salzlandkreis, 21x Harz, 21x Dessau-Roßlau, 15x Jerichower Land, 15x Stendal, 10x Altmarkkreis Salzwedel, 6x Mansfeld-Südharz.

Aktueller Gesamtstand (23.03.2015): 5665 Influenza-Erkrankungen,

davon 4903x Influenza A, 719x Influenza B und 43x Influenza A/B.

Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke